

G F Unger Western Bestseller 2443 Western Die Tom

G. F. Unger Western-Bestseller 2612
 G. F. Unger Western-Bestseller 2534
 G. F. Unger Western-Bestseller 2638
 G. F. Unger Western-Bestseller 2384
 G. F. Unger Western-Bestseller 2649
 G. F. Unger Western-Bestseller 2602
 G. F. Unger Western-Bestseller 2470
 G. F. Unger Western-Bestseller 2383
 G. F. Unger Western-Bestseller 2651
 G. F. Unger Western-Bestseller 2374
 G. F. Unger Western-Bestseller 2544
 G. F. Unger Western-Bestseller 2487
 G. F. Unger Western-Bestseller 2354
 G. F. Unger Western-Bestseller 2574
 G. F. Unger Western-Bestseller 2485
 G. F. Unger Western-Bestseller 2351
 G. F. Unger Western-Bestseller 2585
 G. F. Unger Western-Bestseller 2396
 G. F. Unger Western-Bestseller 2591
 G. F. Unger Western-Bestseller 2359
 G. F. Unger Western-Bestseller 2647
 G. F. Unger Western-Bestseller 2355
 G. F. Unger Western-Bestseller 2391
 G. F. Unger Western-Bestseller 2572
 G. F. Unger Western-Bestseller 2352
 G. F. Unger Western-Bestseller 2478
 G. F. Unger Western-Bestseller 2475
 G. F. Unger Western-Bestseller 2506
 G. F. Unger Western-Bestseller 2414
 G. F. Unger Western-Bestseller 2409
 G. F. Unger Western-Bestseller 2398
 G. F. Unger Western-Bestseller 2552
 G. F. Unger Western-Bestseller 2416
 G. F. Unger Western-Bestseller 2427
 G. F. Unger Western-Bestseller 2385
 G. F. Unger Western-Bestseller 2426
 G. F. Unger Western-Bestseller 2431
 G. F. Unger Western-Bestseller 2364
 G. F. Unger Western-Bestseller 2643

G F Unger Western Bestseller 2443 Western Die Tom

Downloaded from aopartyrentals.com by guest

MARQUEZ BRAYDON

G. F. Unger Western-Bestseller 2612 BASTEI LÜBBE

Es ist schon Abend geworden, als Adam Lee den Fluss erreicht. Auf der Fähre nach River Bend City ist gerade noch ein Platz für ihn und sein Pferd frei. Die Fähre will schon ablegen, da taucht ein Reiter auf, der es sehr eilig zu haben scheint. Die Fährleute kennen den jungen, wilden Schiesser Jim Denver nur zu gut. Der Bursche ballert in die Luft und ruft: »Euer Glück, Männer, dass ihr auf mich gewartet habt!« Als er dann auf die Landebrücke reitet, treibt er sein Pferd dicht an Adam Lee heran, zieht den Revolver und befiehlt: »Los, runter von der Fähre, alter Mann!« Aber bevor Jim Denver den Revolver auf ihn richten kann, lässt Adam Lee das Pferd gegen ihn rammen und schlägt ihm mit der Handkante auf das Handgelenk. Der Revolver des Schießers fällt ins Wasser. Sein Pferd springt erschreckt mit ihm in den Fluss. Als er dann wie ein nasser Hund wieder an Land kommt, brüllt er: »Dafür bringe ich dich um! Und wenn ich tausend Meilen hinter dir her reiten müsste!«

G. F. Unger Western-Bestseller 2534 BASTEI LÜBBE

Als Jim Whittaker über den Pass kommt, kann er das lange Tal sehen. Er weiß, dass es das »Belle Fourche Valley« ist. Das Durcheinander von Hütten, Zelten und Häusern ist die hastig errichtete Goldgräberstadt Last Chance Camp. Jim Whittaker reitet den Passweg abwärts, kommt tiefer und tiefer ins Tal. Überall wird nach Gold gesucht. Niemand kümmert sich um Jim Whittaker. Jeder ist mit sich selbst beschäftigt. Fast alle sind bewaffnet oder haben Waffen in Reichweite. Jim Whittaker ist ziemlich am Ende seiner Kraft und kann den nagenden Hunger kaum noch ertragen, als er die Stadt erreicht. Rechts und links der Fahrbahn werden die Zelte und Hütten größer. Es gibt Saloons, Geschäfte und Speiseküchen. Beim ersten Speiselokal hält Jim an, rutscht vom Rücken seines Pferdes und bindet das Tier an. Ein Mann kommt aus einem Nebeneingang des Zeltes, betrachtet das Pferd und sagt: »Ich gebe Ihnen hundert Dollar für den Gaul.« Jim blickt den Mann an. Es ist der Koch dieser Speiseküche und er hält ein großes Messer in der Hand. »Ist das Fleisch schon so knapp hier?«, fragt Jim. »Sicher«, sagt der Mann bitter. »Hier in diesem Tal leben zehntausend hungrige Löwen. Auf hundert Meilen in der Runde gibt es kein Wild, und die letzten Büffel sind von hier geflüchtet.«

G. F. Unger Western-Bestseller 2638 BASTEI LÜBBE

Big Abe Longbridge kennt keinen anderen als Kelly Elroy, der seine Tochter aus der Banditenstadt am Sundown Pass herausholen könnte. Aber gerade erst hat der Cattle King Kellys Ranch geschluckt und ihn zum Satteltramp gemacht ...

G. F. Unger Western-Bestseller 2384 BASTEI LÜBBE

Als die Kutsche die Sagebee Station erreicht und der Fahrer zu heftig die Bremse anzieht, bricht die Achse des linken Hinterrades. Der Fahrer stößt einen gotteslästerlichen Fluch aus und ruft voller Ingrim: »Nur noch lausige dreißig Meilen bis zu diesem verdammten Golden! Und ausgerechnet hier verliere ich das Rad! Konnte die verdammte Achse nicht noch bis Golden halten?« Als er von seinem hohen Sitz zur Erde springt, ist schon einer der Passagiere aus der Kutsche geklettert und sieht den Fahrer hart an. »He, Sie Peitschenknaller, haben Sie vergessen, dass wir eine Lady in der Kutsche haben? Warum fluchen Sie wie jemand, der von seinen Eltern nicht wie ein Mensch erzogen wurde?« Der Fahrer starrt den Passagier an, und er selbst ist ein bulliger Bursche, hart und zäh wie ein Büffel. Er holt schon Luft, um abermals zu fluchen und wütend zu reagieren. Doch dann erkennt er in den Augen des Reisenden etwas. Und so sendet sein

Instinkt ganz plötzlich ein scharfes Warnsignal durch seinen Körper, ausgehend von der Magengegend und endend im Hirn, wo ja bei den Menschen der Verstand sitzen und dort auch arbeiten soll - normalerweise. Und so erwidert er nur: »Dies ist ein primitives Land, Mister, kein Land für Schöngeister. Und der Lady werden schon nicht die Ohren abfallen, da bin ich mir sicher.«
G. F. Unger Western-Bestseller 2649 BASTEI LÜBBE

Drei Tage und drei Nächte hatte ich in Fortune Spaß gehabt. Nach einem langen Winter in den Hügeln auf meiner kleinen Ein-Mann-Ranch war ich endlich wieder unter Menschen gekommen. Ich hatte getrunken, Karten gespielt und war auch in der Badeanstalt von China-Dollys Etablissement gewesen, bevor die mehr als hübsche und noch sehr junge Rosy Polomsky mich mit auf ihr Zimmer nahm. Sie sprach kaum mehr als zehn Worte Englisch, aber ich war ja nicht zu ihr gegangen, um mit ihr lange Gespräche zu führen. Wir verstanden uns auf andere Weise prächtig. Nun, ich kam also am vierten Tag von meinem Ausflug nach Fortune wieder zurück zu meiner kleinen Ranch, war ziemlich verkatert und schämte mich überhaupt nicht meiner Sünden. Als ich dann nach meinen Rindern Ausschau hielt, die um diese Tageszeit zumeist bei dem kleinen See versammelt waren, der zu meiner Weide gehörte, da sah ich nichts - einfach gar nichts. Ich staunte nicht lange. Denn die Sache war ziemlich klar. Meine Rinder waren ganz gewiss nicht aus eigenem Antrieb von dieser prächtigen Weide rings um den See weggewandert. Sie mussten abgetrieben worden sein!

G. F. Unger Western-Bestseller 2602 BASTEI LÜBBE

Bastei-Western-Bestseller bringt die großen Romanerfolge des beliebtesten und berühmtesten Westernautors deutscher Sprache! Wyoming Wade Durch die Liebe zu der schönen Honeybee war Wyoming Wade zu einem Arapahoe-Krieger geworden. Und als ein Nebenbuhler ihm die Squaw raubte, war er bereit, für sie durch die Hölle zu gehen ... Unger-Western sind einfach Spitze! Zigtausende Käufer beweisen es Woche für Woche!

G. F. Unger Western-Bestseller 2470 BASTEI LÜBBE

Dies ist die Geschichte des wagemutigen und harten Mannes Jesse Chisholm, dessen tollkühner Plan, zehntausend Rinder über tausend Meilen nach Norden zu treiben, Texas seinen Stolz zurückgeben sollte ... *** G.F. Unger ist der erfolgreichste deutschsprachige Western-Autor. Mit einer Rekordauflage von über 250 Millionen Exemplaren gehört er zur internationalen Spitzenklasse der Spannungsliteratur. Und das zu Recht! Niemand vermag es wie er, die unermesslichen Weiten des amerikanischen Westens und die Stärke der unerschrockenen Männer, die sie erschlossen, zu beschreiben. Erleben Sie den amerikanischen "Wilden Westen", wie nur G.F. Unger ihn schildern kann: hart, authentisch, leidenschaftlich. Bastei Western-Bestseller - seit Jahrzehnten auf Erfolgskurs. Woche für Woche stehen begeisternde Western voller Spannung von G.F. Unger auf dem Programm.

G. F. Unger Western-Bestseller 2383 BASTEI LÜBBE

Sie jagten mich nun schon den zweiten Tag. In der Nacht hatte ich sie etwas abschütteln können. Sie waren auf meiner Fährte zurückgeblieben, doch nicht sehr lange. Dann war die Nacht sehr hell geworden. Mir ging es nicht gut, oh, verdammt, ganz und gar nicht. Denn ich hatte einen Pfeil im Rücken, dessen Schaft ich nicht abbrechen konnte, sodass er ständig wippte. Überdies steckte eine Kugel in meinem rechten Oberschenkel, und ich hatte eine böse Streifwunde an der Seite wie von einem Schwerthieb. Dass ich überhaupt noch im Sattel sitzen, mich also auf meinem grauen Wallach halten konnte, schien mir ein Wunder zu sein. Doch ich wollte einfach am Leben bleiben. Black Buffalo war hinter mir her, und er war ein kleiner Cheyenne-Häuptling, dem jetzt immer noch ein Dutzend Krieger folgten ...

Best Sellers - Books :

- [The Seven Husbands Of Evelyn Hugo: A Novel](#)
- [Tucker By Chadwick Moore](#)
- [Think And Grow Rich: The Landmark Bestseller Now Revised And Updated For The 21st Century \(think And Grow Rich Series\)](#)
- [Haunting Adeline \(cat And Mouse Duet\)](#)
- [A Court Of Thorns And Roses \(a Court Of Thorns And Roses, 1\)](#)
- [It's Not Summer Without You](#)
- [Kindergarten, Here I Come!](#)
- [The Woman In Me By Britney Spears](#)
- [Things We Hide From The Light \(knockemout Series, 2\)](#)
- [Beyond The Story: 10-year Record Of Bts By Bts](#)

G. F. Unger Western-Bestseller 2651 BASTEI LÜBBE

Das Unheil für die Kingsleys beginnt am 17. Juli des Jahres 1866 in einem der schönen Täler der Santa Catalinas westlich des San Pedro. Als Jim Kingsley noch vor Sonnenaufgang aus seiner Hütte tritt und in die Runde wittert, da wird er sich wieder einmal mehr darüber klar, dass es ein großes Wagnis war, sich hier mit seiner Familie niederzulassen. Denn dies ist Apachenland. Vielleicht war es sogar verantwortungslos von ihm. Er wittert also vor der Hüttentür in die Runde und lauscht dabei auf seinen Instinkt. Und plötzlich weiß er, was an diesem noch grauen Morgen anders ist. Eines der Tiere fehlt im Corral. Es ist der rote Hengst, den er selbst mit dem Wurfseil einfing, zuritt und zähmte. Red sollte der Stammvater einer erstklassigen Pferdezucht werden. Doch in den Corrals sind nur noch die zwölf trächtigen Stuten. Der Hengst ist weg. Jim Kingsley greift hinter sich ins Innere der Hütte und bringt ein Gewehr zum Vorschein. Er legt mit dem Daumen den Hahn zurück, wodurch sich der Verschluss des Rollblockgewehrs öffnet. Als er sieht, dass eine Patrone im Lauf ist, grinst er hart, denn nun genügt ein Daumendruck auf den Rollblock, um das Gewehr feuerbereit zu machen ...

G. F. Unger Western-Bestseller 2374 BASTEI LÜBBE

In meinem Job kam ich kreuz und quer durch Montana, und ich wusste, dass ich irgendwann auf die Killer stoßen würde, die meine Frau ermordet hatten ... Wer den Western in seiner spannendsten und ehrlichsten Form liebt, kommt an G.F. Unger nicht vorbei!

G. F. Unger Western-Bestseller 2544 BASTEI LÜBBE

Skrupellose Rustler bedrohen die Existenz der Rancher im Powder Valley. Doch zwischen den beiden Männern, die den Viehdieben Einhalt gebieten könnten, herrscht Todfeindschaft ...

G. F. Unger Western-Bestseller 2487 BASTEI LÜBBE

In Prairie City gerät Kirby Slaterlee zwischen zwei mörderische Fronten, denn für seinen Sohn Jesse kauft er sich in ein Spiel ein, das er kaum gewinnen kann ...

G. F. Unger Western-Bestseller 2354 BASTEI LÜBBE

Gegen Mitternacht erreichen sie den Rio Grande und halten kurz an, lassen die Pferde etwas vom schlammigen Wasser aufnehmen. Das Dutzend gestohlener Zuchtstuten halten sie dabei dicht zusammen, denn die Nacht ist so schwarz, dass man keine zwanzig Yards voraus sehen kann. Wes Snipes, der eine halbe Meile zurückblieb als Nachhut, kommt nun herbei und hält bei ihnen an. »Kein Hufschlag hinter uns!«, ruft er heiser, und sie wissen, dass er ein reitendes Aufgebot meilenweit hätte hören können. »Dann haben wir gewonnen«, tönt die Basstimme von Thorne Monroe, der so etwas wie ihr Anführer ist. »Reiten wir hinüber. Es ist nicht mehr weit bis El Paso.« Sie setzen sich wieder in Bewegung. Brian Belous ruft: »Ob die dicke China-Mary noch im Haus der ›Sieben Engel‹ ist?« Sie lachen heiser. Dann erwidert Sled Rourke: »Und wenn sie noch dort ist, dann liegt sie mit einem Hombre in der Falle und ist nicht mehr frei für dich, du Toro.« Sie lachen wieder, indes sie die wertvollen Zuchtstuten durch den Strom treiben. Dann ruft Snipes mit einem wiehernden Lachen: »Brian stemmt nur zentnerschwere Weiber, o Vater im Himmel!« Und wieder lachen sie durcheinander, obwohl sie alle erschöpft sind vom langen Reiten ...

G. F. Unger Western-Bestseller 2574 BASTEI LÜBBE

Jake Leerock ist auf dem Weg, ein Gesetzloser zu werden, als er nach San Pablo kommt. Doch dort trifft er auf eine Frau, die er vor Jahren verließ - und die nun sein Leben in andere Bahnen lenkt ...

Bei allen Western aus der Feder unseres Spitzen-Autors G.F. Unger ist eine hundertprozentige Spannungsgarantie stets mit inbegriffen!

G. F. Unger Western-Bestseller 2485 BASTEI LÜBBE

Lonestar Jim Die Townwölfe von Warsun halten ihn für einen einfachen Town Marshal, den sie wieder in die Wüste schicken können. Doch Jim Ward ist mit einem Geheimauftrag in die Stadt gekommen ... Ein Western von einer Eindringlichkeit, wie sie nur ein Meister-Autor wie G.F. Unger vermitteln kann!

G. F. Unger Western-Bestseller 2351 BASTEI LÜBBE

Sie lehnen oder stützen sich auf die obere Zaunstange, drei Männer, deren Freundschaft groß und tief ist und die viele Meilen gemeinsam geritten sind. Als stünden sie an einem Schanktisch, so sieht es aus. Aber der Zaun ist kein Schanktisch, es ist ein Corral inmitten des kleinen Fort Eagle - ein Corral für Menschen, für Gefangene der ehemaligen Südstaatenarmee. Einige Schutzdächer sind da, Lagerstätten, Bänke, Tische - und sonst nichts. Posten der Nordarmee patrouillieren um den Corral, und sie bewachen rund zweihundert Gefangene, die jetzt, da der Krieg vorbei ist, auf ihre Entlassung warten. Die Sonne drückt brütend auf die niedrigen Gebäude des Forts und auf die Gefangenen im Corral. Selbst unter den Schutzdächern ist es heiß, denn die Palisaden halten den Windzug ab. Den drei Männern am Zaun scheint die brütende Sonne nicht viel auszumachen. Sie haben ihre grauen Armeehüte zurückgeschoben und starren aus schmalen Augen zur Kommandantur hinüber ...

BASTEI LÜBBE

Es war ein guter Winter. Meine beiden Packtiere hätten keine größere Last mehr tragen können. Und jedes Fell meiner Ausbeute war erstklassig. Ich konnte in Fort Buford, das an der Yellowstone-Mündung in den Missouri lag, gewiss zwischen drei- und viertausend Dollar dafür aushandeln. Und das war eine Menge Holz für einen Jagdwinter. Aber noch war ich nicht in Ford Buford. Erst musste ich aus den Bergen hinaus und zwischen dem Musselshell und dem Yellowstone nach Osten. Und das war nicht einfach, denn die Indianer saßen gewiss nicht mehr untätig in ihren Winterdörfern, sondern waren mit dem Frühling sehr viel tatendurstiger geworden. Und wenn sie dann auf einen Burschen wie mich stießen, der mit seiner ganzen Winterbeute an kostbaren Fellen unterwegs war, dann dankten sie ihrem Wakan Tanka, ihrem großen Geist. Das war ihnen nicht zu verdenken, denn sie hatten nicht oft die Chance, mit einer Kugel oder einem Pfeil die Beute von fünf Monaten harter Trapper-Arbeit zu erwischen. Ich sah mich also mächtig vor, während ich mich jeden Tag dreißig bis vierzig Meilen Fort Buford näherte. Doch der Weg dorthin war verdammt weit - mehr als vierhundert lange Meilen ...

G. F. Unger Western-Bestseller 2585 BASTEI LÜBBE

Silver Creek Im Land am Silver Creek brennen die Felder der Farmer, und die Männer der Bullskull Ranch wollen den Staudamm in die Luft sprengen. Jim Cloud ist der einzige Mann, der das Unheil noch aufhalten kann ... Western-Bestseller von G.F. Unger - für Western-Kenner immer ein guter Griff!

G. F. Unger Western-Bestseller 2396 BASTEI LÜBBE

Ghost Trail Der Weg durch die Schlucht der Geister war voller Gefahren - doch richtig höllisch wurde es, als ich mich von der schönen Laura überreden ließ, sie ins Land der Gesetzlosen mitzunehmen ... Wer den Western in seiner spannendsten und ehrlichsten Form liebt, kommt an G.F. Unger nicht vorbei!

G. F. Unger Western-Bestseller 2591 BASTEI LÜBBE

Er war wie der Fluss, auf dem er lebte: wild und unbezähmbar, und er ließ sich vom Schicksal treiben, bis es ihn vor eine fast unlösbare Aufgabe stellte ...